



Datum: 12. Juli 2017

Ab nach Spanien!

Neuanmeldungen zum Tourismusworkshop (8. – 29. Januar 2018) möglich!

Für das Schuljahr 2017/18 bieten wir 15 Auszubildenden der Touristik die Möglichkeit an einem dreiwöchigen **sprach- und fachspezifischer Touristikworkshop des Colegio Maravillas in Benalmadena/ Malaga (an der Costa del Sol)** teilzunehmen. Wie es den ehemaligen Teilnehmern des Workshops erging, finden Sie auf unserer **Homepage**.

Dieser Workshop ist modular aufgebaut und an die speziellen Bedürfnisse von Auszubildenden im Tourismus angepasst, die ihr Spanisch verbessern und dabei besonders auf Vokabular und Themen des Tourismussektors eingehen wollen, um besser auf den direkten Kontakt mit Kunden und spanisch sprechendem Fachpersonal sowie der Reisewelt Spanien vorbereitet zu sein.

In der ersten Woche werden die Grundlagen Spanisch geschult und vorwiegend **tourismusspezifisches Spanisch** erworben. Der Kurs behandelt Themen des Tourismus- und Reisesektors. Im Kurs wird mit authentischen Texten und lebensechten Dialogen gearbeitet und es werden reelle Situationen geübt und erarbeitet. Außerdem haben die Teilnehmer die Möglichkeit an Konversationskursen und einem 2-stündigen Sevillanaskurs (Flamenco) teilzunehmen.

Im Übergang zur zweiten Woche steht die Umsetzung der selbst geplanten Stadtführungen und die **Besichtigungen von Sehenswürdigkeiten (Malaga, Ronda, Granada) sowie die Unternehmensbesuche mit dem Entwickeln von Frageleitfäden zur Durchführung von Experteninterviews im Fokus (Tourismusverband und Messe Malaga, 4-5*-Hotels)**.

Die **Auswertung der Interview-Protokolle und die Vorstellung der Ergebnisse als PPT erfolgt** in der dritten Woche auf Spanisch.

Nach Rückkehr erhalten die Teilnehmer ein **Spanisch-Diplom mit Angabe des Spanischniveaus nach dem Europäischen Referenzrahmen** - eine Beurteilung, die sowohl die Beteiligung im Unterricht als auch die sprachlichen Fortschritte berücksichtigt. Alle Lernvereinbarungen gehen in die Projektnote mit ein. Diese Note kann als zusätzliche **Projektnote** in Absprache mit den Fachlehrern ins Zeugnis eingebracht werden. Außerdem erhalten die Teilnehmer für ihre Lernerfahrung den **Europass Mobilität**.

Der Workshop wird zum Großteil aus Fördermitteln der EU (**Erasmus+**) finanziert, so dass die Teilnehmer nur mit einem relativ geringen Eigenanteil in Höhe von 300,- bis 400,- € zu rechnen haben.

Für die Teilnahme an diesem Workshop + das Bewerbungsgespräch ist die Vorlage des **Europass Lebenslauf** sowie das Absolvieren eines **Online Sprachentests** Voraussetzung.

Verpflichtend ist die Teilnahme an **1-2 Vorbereitungsworkshops** am OSZ Lotis vor Abreise sowie die Teilnahme an **2 Nachtreffen** zur feierlichen Verleihung der Abschluss Zertifikate nach Rückkehr. Bei Nichteinhaltung der Vereinbarungen kann der Teilnehmer auf eigene Kosten vom Workshop ausgeschlossen werden.